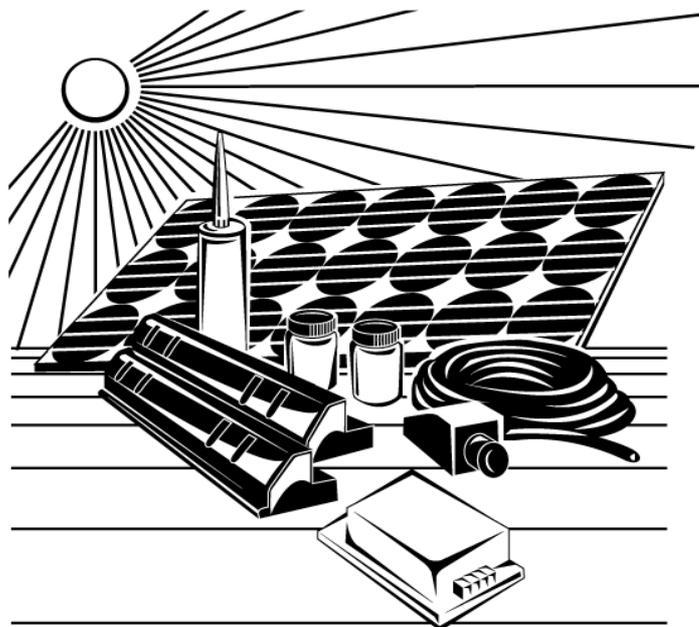

BÜTTNER
ELEKTRONIK

MOBILE **MT** TECHNOLOGY

Solar-Komplettanlage



Montageanleitung

MT- SM FL 105

Einleitung

Vorwort

Solarmodule können Licht in elektrische Energie umwandeln und sind dabei umweltfreundlich, ohne Schadstoffe und ohne Verschleiß. Sie sind einfach in der Handhabung, problemlos zu montieren und nahezu wartungsfrei. Der Ausbau einer bestehenden Anlage ist zu einem späteren Zeitpunkt immer möglich.

Mit der MobileTechnology Solar-Komplettanlage haben Sie ein solides, leicht zu installierendes und aufeinander abgestimmtes Komplettsset erworben. Alle Komponenten sind schon während der Herstellung sorgfältig überprüft worden und bieten Ihnen optimale Funktionssicherheit.



Bitte lesen Sie vor Gebrauch der Solaranlage die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten die darin enthaltenen Empfehlungen, damit die Anlage so störungsfrei läuft, wie Sie es erwarten.

Das Solarset enthält folgendes Zubehör:

- Solarladeregler
- Solarmodul(e) SM-FL 105
- Wasserdichte Dachdurchführung
- MT- Klebeset mit MT Aktivator, Sikaflex 252i und Polierfließ
- Leitungssatz Außenbereich bereits vormontiert
- Leitungssatz Innenbereich
- Klebe- und Montageanleitung

Diese Anleitung ist für Sie als Hilfe zur Installation gedacht und kann natürlich nicht exakt auf Ihre ganz speziellen Bedürfnisse eingehen. Sollten Ihnen die Informationen zur Installation nicht ausreichend erscheinen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler bzw. einen qualifizierten Fachmann.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	2
Hinweise	3
Benötigtes Werkzeug	3
Vorbereitung zur Montage.....	3
Verklebung des Moduls und der Dachdurchführung.....	4
Verlegung der Innenraumkabel.....	4
Anschlußschema Komplettanlage.....	5
Anschlußschema Komplettanlage für Fahrzeuge mit EBL -Elektronikeinheit.....	6

Installation und Montage

Hinweise

Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind aufgrund unserer Erfahrungen erstellt worden. Sie sind unverbindlich, da der Einsatz der Produkte auf die örtlichen und technischen Gegebenheiten abgestimmt werden muss.

Solarmodule erzeugen elektrischen Strom. Bitte befolgen Sie aus Sicherheitsgründen unbedingt die folgenden Warnhinweise:

- Installieren Sie keine Komponenten dieses Solarsets in Räumen, wo leicht entzündliche Gasgemische entstehen können (z.B. durch Gasflaschen, Farben, Lacke, Lösungsmittel und Treibstoffe). Dies gilt besonders bei Wohnmobilen und Booten. Lagern Sie in den Räumen, in den Komponenten einer Solaranlage montiert sind, keine der hier aufgeführten oder ähnlichen Stoffe.
- Denken Sie daran, keine stromführenden Teile zu berühren und gut isoliertes Werkzeug zu benutzen, wenn die Module nicht abgedeckt sind.
- Solaranlagen sollten durch einen Fachmann montiert und installiert werden. Wer jedoch handwerkliches Geschick besitzt, ist durchaus in der Lage, die Montage und Installation selbst durchzuführen.
- Solarmodule niemals ungesichert aufbewahren. Durch darauf fallende Gegenstände oder durch Umfallen des Moduls kann das Modul zerstört werden. **Eine Reparatur ist nicht möglich.** Entnehmen Sie daher das Modul erst zur Montage aus der Verpackung.

Benötigtes Werkzeug

Für die Installation des Solarsets benötigen Sie folgendes Werkzeug:

- Kreuzschraubendreher oder Akkuschauber
- Kleinen Schraubendreher für die Elektroanschlüsse
- Bohrmaschine, diverse Bohrer
- Zollstock und Markierungsstift
- Presszange für Gabelkabelschuhe

Vorbereitung zur Montage

Bevor Sie das Modul anbringen können, müssen Sie folgende Vorbereitungen treffen

- Bitte prüfen Sie, ob an der für das Solarmodul vorgesehenen Stelle genügend Raum zur Verfügung steht.
- Die Montagefläche sollte eben sein. Leichte Radien können ausgeglichen werden. Diese sollen in Längsrichtung aber max. 30 mm betragen. Eine stärkere Biegung könnte die Module zerstören. Die Module sollten vollflächig aufliegen. Siehe hierzu auch beiliegende Klebeanleitung.
- Das installierte Modul darf keine Lüftungsöffnungen bereits vorhandener Geräte auf dem Dach blockieren. Auch der Arbeitsradius vorhandener automatischer Satellitenantennen und ähnlicher Geräte sollte nicht eingeschränkt werden.
- Überprüfen Sie auch die genaue Lage der Dachdurchführung. Kontrollieren Sie, ob die Durchgangsbohrung an der gewünschten Stelle durchgeführt werden kann und keine im Innenraum verlegten Kabel verletzt werden.

Verklebung des Moduls und der Dachdurchführung

Bevor Sie das Solarmodul aufkleben, sollte die Bohrung für die Kabeldurchführung ausgeführt werden. Diese ist genau zu markieren und dann mit einem entsprechenden Bohrer bzw. einer Oberfräse auszuführen. Wir empfehlen die Dachdurchführung in einem Hochschrank und wenn möglich, in Nähe eines vorhandenen Kabelkanals zu platzieren. Wenn diese Arbeiten abgeschlossen sind, kann die Verklebung der Solarmodule erfolgen.

Allen Komplettanlagen liegt hierzu ein komplettes Klebeset bei. Dieses enthält ein Polierfließ, Aktivator, Sikaflex 252i sowie eine ausführliche Klebeanleitung. Bitte beachten Sie diese Klebeanleitung und die darin angegebenen Hinweise.



Siehe auch beiliegende Klebeanleitung!

Der Klebstoffauftrag auf das Modul ist in der Klebeanleitung mit gestrichelten Linien gekennzeichnet. Von einer vollflächigen Verklebung würden wir abraten, da dann ein Ablösen des Solarmoduls im Schadensfall nahezu unmöglich ist.

Am Rand austretendes Sikaflex sollte aus optischen Gründen glattgestrichen werden. Hierzu einfach Finger in Geschirrspülmittel tauchen und einen sauberen Abschluss herstellen.

Nachdem die Solarmodule verklebt wurden, führen Sie die Anschlusskabel durch die Kabeldurchführung. Reinigen Sie die Klebefläche der Durchführung sowie der Dachfläche mit dem Haftreiniger und beachten Sie die Ablüftzeiten. Das Kabel in den Innenraum führen und dabei die Dachdurchführung positionieren und aufkleben. Die Dachdurchführung ist komplett mit der Klebmasse Sikaflex 252 auszufüllen. Ausgetretene Klebmasse auch hier verstreichen. Bis die Verklebung angezogen hat, empfehlen wir, die Kabeldurchführung mit etwas Klebeband zu fixieren.

Verlegung der Innenraumkabel

Verbinden Sie das Außenkabel an einer geeigneten Stelle mit der beiliegenden Kabelverbinderleiste mit dem Innenraumkabel. Die Innenraumkabel verlegen Sie am besten in vorhandene Kabelschächte. Beachten Sie hierbei:

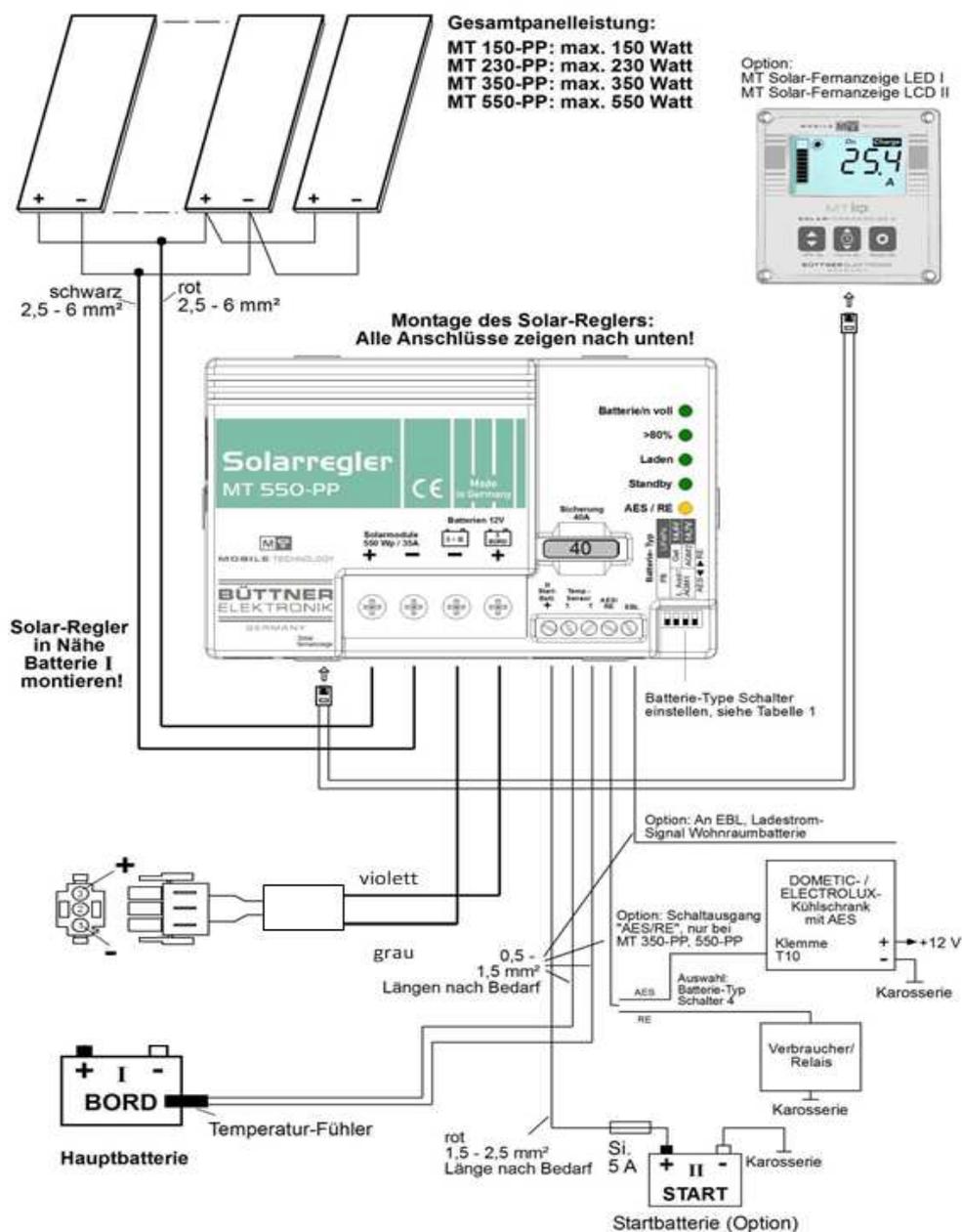
- Der Kabelweg sollte so kurz wie möglich sein. Sollte es nötig sein, das beiliegende Kabel (2 x 6 m, 4mm²) zu verlängern, dann ist der Querschnitt der Anschlussleitung zu vergrößern. (Verluste)

Montage und Anschluss des Reglers



Siehe zugehörige Montageanleitung!

Fahrzeuge mit EBL- Elektronikeinheit



Besitzen Sie ein Fahrzeug mit EBL- Elektronikeinheit dann verwenden Sie den beiliegenden EBL-Kabelsatz. Sie müssen dann nur noch den Stecker in die EBL Ihres Fahrzeugs einstecken. Die Verbindung zur Bordbatterie ist dann sichergestellt. Kontrollieren Sie, ob an Ihrer EBL eine Sicherung vorgesehen und ob diese auch eingesteckt ist!!!

In einigen Fällen ist es schon vorgekommen, dass diese entfernt wurde. Falls eine Sicherung als *Solar* gekennzeichnet ist und fehlt, bitte einsetzen.